

## Nuñez Balboa's

### Entdeckungszug nach der Südsee (1512 — 1517).

Nachdem Christoforo Colombo America entdeckt hatte und von dessen Bruder Bartolomeo 1496 die Stadt St. Domingo auf der gleichnamigen Insel, dem heutigen Haiti, gegründet worden war, hatte sich eine große Anzahl Abentheurer aus Spanien, theils von der Ehrsucht nach neuen Entdeckungen, theils vom Gelddurst, zum Theil auch von beiden Reigungen gestachelt, nach den schon entdeckten Inseln und viele von da weiter nach der durch Amerigo Vespuccio bekannt gewordenen Paria-Küste\*) begeben. Unter den Letzteren befand sich auch ein gewisser Nuñez Balboa, der, 1475 geboren, Colombo bereits auf einer seiner Entdeckungsfahrten begleitet hatte. Dieser Balboa nun war unter den vielen Wagehalsen, welche das verhältnißmäßig nüchterne Europa dem, für diese Art Menschen so viele bekannte und unbekannt Reize bietenden, neuen Welttheile überlassen hatte, ohne Zweifel bis dahin der allerunternehmendste; denn er bot, nachdem er von den Indianern auf der Paria-Küste zu mehreren Malen die ungeheuern Reichthümer, welche ihr Land in sich bürge, hatte rühmen hören, im Verein mit einer ziemlichen Anzahl anderer junger Männer, welche sein Feuereifer für abentheuerliche Unternehmungen ihm sich anzuschließen vermocht hatte, muthigst all' den Gefahren Troß, welche auf einigen Ausflügen in das Innere des Landes mitten durch bisher

\*) Die Landzunge Paria in der heutigen Republik Venezuela.